URBAN SPINE
Wirbelsäulen- & Skoliosezentrum

# AGB - Allgemeine Geschäftsbedingungen

## URBAN SPINE – OÄ DR. NADJA JIRESCH

### 1. Anwendungsbereich

1.1. Die gegenständlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in Folge kurz „AGB" genannt) gelten für sämtliche Beratungen, Behandlungen, Untersuchungen, Operationen und sonstige medizinische Tätigkeiten (in Folge kurz „Behandlungen" genannt) von Frau Dr. Nadja Jiresch als Fachärztin für Orthopädie und orthopädische Chirurgie (in Folge kurz „Urban Spine" oder „Dr. Jiresch" genannt) gegenüber ihrem/ihrer Patienten/in und alle damit zusammenhängenden Rechtsbeziehungen („Behandlungsverhältnis"). Dies unabhängig davon, ob die Behandlung im Ordinationsstandort oder an einem anderen Ort (zB im Rahmen einer Operation in einem Spital) stattfindet. Die AGB gelten sowohl für den Erstkontakt und die ersten Behandlungen, also auch für alle nachfolgenden späteren Behandlungen oder neue Behandlungen, ohne zeitliche Befristung.

1.2. Am Ordinationsstandort ordinieren neben Dr. Jiresch auch andere selbständige Ärzte/innen und Physiotherapeuten/innen (in Folge kurz „Kollegen/innen" genannt). Klarstellend wird hierzu festgehalten, (i) dass die Kollegen/innen getrennt von Dr. Jiresch tätig sind und der/die Patient/in mit diesen Kollegen/innen eigene gesonderte Behandlungsverhältnisse abschließen und (ii) dass Dr. Jiresch keine Haftung oder sonstige Verantwortung für die Behandlungen der Kollegen/innen übernimmt. Dies gilt auch für den Fall, dass Dr. Jiresch dem/der Patienten/in einen/e Kollegen/in empfiehlt.

### 2. Wahlarztordination

2.1. Urban Spine – Wirbelsäulen- & Skolioszentrum Dr. Jiresch ist eine private Wahlarztordination. Die Patienten sind daher Privatpatienten, weshalb sie die gesamte Behandlung unmittelbar nach ihrer Behandlung komplett privat zu bezahlen haben. Es erfolgt keine direkte Verrechnung zwischen Urban Spine und den Kassen.

2.2. Ob und inwieweit dem/der Patienten/in gegenüber seiner/ihrer privaten Krankenversicherung oder der Krankenkassen der Sozialversicherung ein Anspruch auf Kostenersatz für die Behandlung zusteht, hat/haben der/die Patient/in selbst abzuklären.

### 3. Terminvereinbarung | Stornobedingungen

3.1 Vereinbart der/die Patient/in einen Termin per Telefon, persönlichem Kontakt, E-Mail oder Online Buchungstool, gilt der Termin als vereinbart und kostenpflichtig gebucht. Für den Termin wird das zum Zeitpunkt der Buchung geltende Wahlarzt Honorar in Rechnung gestellt. Festgehalten wird, dass es trotz Terminvereinbarung zu üblichen Wartezeiten kommen kann.

3.2. Vereinbarte Termine können kostenfrei bis spätestens 48 Stunden vorher storniert oder umgebucht werden.

3.3. Storniert der/die Patient/in den vereinbarten Termin innerhalb von 48 Stunden vorher oder bleibt dem Termin fern, wird der Termin zur Gänze – enstpricht 100% des Wahlarzthonorars – in Rechnung gestellt. Gleiches gilt für kurzfristig gebuchte Termine (Buchung innerhalb von 48 Stunden vor dem Termin). Der Betrag ist innerhalb von 3 Werktagen nach Rechnungslegung zu überweisen und kann nicht mit einem eventuell später stattfindenden Termin gegengerechnet werden.

3.4. Festgehalten wird, dass auch Urban Spine – OÄ Dr. Jiresch jederzeit berechtigt ist, den vereinbarten Termin zu stornieren oder zu verschieben.

## 4. Behandlungskosten | Bezahlung

4.1. Für jeden gebuchten Konsultationstermin bei Dr. Jiresch kommt ein Wahlarzthonorar zur Verrechnung. Allfällige Behandlungs- und Therapiekosten werden zusätzlich verrechnet. Die Preise sind wertgesichert. Sobald Dr. Jiresch die neuen Honorare bekanntgibt, zB auf der Homepage www.urbanspine.at, dem Online Buchungstool oder in den Ordinationsräumlichkeiten selbst, gelten diese neuen Preise für alle Konsultationen und Behandlungen ab dem Tag der Bekanntmachung.

4.2. Die Behandlung ist vom/von der Patienten/in in den Ordinationsräumlichkeiten unmittelbar nach dem Termin vollständig in Bar oder mit Bankomatkarte (Debitkarte) zu bezahlen. Zahlungen mit Visa, Mastercard credit, Diners Club, Amex sowie anderen Kreditkarten sind nicht akzeptiert. Kann der/die Patienten/in die Honorarnote nicht unmittelbar vor Ort bezahlen, hat er/sie das Honorar binnen 3 Werktagen auf das in der Honorarnote angegebene Konto zu überweisen. Im Falle des Zahlungsverzugs des/der Patienten/in kommen Verzugszinsen in der Höhe von 9 % pa und Mahnspesen EUR 50,- / Mahnung zusätzlich zur Verrechnung.

## 5. Einwilligung in die Behandlung | Datenschutz

Nimmt der/die Patient/in den Behandlungstermin wahr, willigt er/sie in die Behandlung im Rahmen dieses Termins ein. Die Behandlung kann eine umfassende Untersuchung zur Analyse der Beschwerden bzw. zur Anamnese sowie Lokalisierung der betroffenen Körperstellen und des Verletzungsgrades beinhalten. Betreffend Datenverarbeitung und der Weitergabe von Daten im Zuge der Behandlung (zB an Labor, Krankenhaus) siehe gesonderte Zustimmungserklärung des/der Patienten/in. Weiters ist vereinbart, dass Urban Spine die Daten und Befunde des/der Patienten/in maximal für 7 Jahre (gerechnet ab dem Tag der Erstellung der jeweiligen Daten/Befunde) in elektronischer Form aufzubewahren hat. Sofern gesetzlich eine kürzere Frist zur Anwendung kommen darf, gilt die kürzere Frist als vereinbart.

## 6. Haftpflichtversicherung | Haftungsbegrenzung | Verjährung

6.1. Dr. Jiresch ist haftpflichtversichert. Die Haftung von Dr. Jiresch aus fehlerhaften Behandlungen aller Art ist auf die für den konkreten Schadensfall zur Verfügung stehende Versicherungssumme aus der Haftpflichtversicherung beschränkt. Sollte der Haftpflichtversicherer die Deckung des erlittenen Schadens des/der Patienten/in ablehnen, weil kein Versicherungsschutz für diesen Schaden besteht, haftet Dr. Jiresch subsidiär ausschließlich im Falle von von ihr grob fahrlässig verschuldeten Behandlungsfehlern und betraglich begrenzt mit einem Maximalbetrag von EUR 50.000,- pro Patient/in. Die Haftung von Dr. Jiresch für leicht fahrlässig verschuldete Behandlungsfehler und die Haftung für Vermögensschäden aus erlittenen Behandlungsfehlern ist - außerhalb des Versicherungsschutzes der Haftpflichtversicherung - ausgeschlossen.

6.2. Soweit nicht gesetzlich eine kürzere Verjährungs- oder Präklusivfrist gilt, verfallen sämtliche Ansprüche gegen Dr. Jiresch, wenn sie vom/von (der) Patienten/in nicht binnen eines Jahres ab dem Zeitpunkt, in dem der/die Patient/in vom Schaden und der Person des Schädigers oder vom sonst anspruchsbegründenden Ereignis (zB vom Behandlungsfehler) Kenntnis erlangt, gerichtlich geltend gemacht werden, längstens aber nach Ablauf von fünf Jahren nach dem schadenstiftenden (anspruchsbegründenden) Verhalten (Verstoß).

## 7. Anzuwendendes Recht | Gerichtsstand

7.1. Die AGB's und das Behandlungsverhältnis unterliegen materiellem österreichischem Recht.

7.2. Für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Behandlungsverhältnis, wozu auch Streitigkeiten über dessen Gültigkeit zählen, wird Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes am Ordinationssitz von Dr. Jiresch vereinbart. Dr. Jiresch ist weiters berechtigt, Ansprüche gegen den/die Patienten/in auch bei jedem anderen Gericht im In- oder Ausland einzubringen, in dessen Sprengel der/die Patient/in seinen/ihren Sitz, Wohnsitz, eine Niederlassung oder Vermögen hat.

URBAN SPINE - Dr. Nadja Jiresch
Fachärztin für Orthopädie
und orthopädische Chirurgie

Paulinensteig 6
1160 Wien
Österreich

Tel: +43 676 47 58 774
office@urbanspine.at
www.urbanspine.at